



Stadt Kerpen
Pressestelle
Jahnplatz 1
Feuerwehr
50171 Kerpen
☎ TEL (02237) 9240-0
☎ FAX (02237) 9240-300

Datum : 30.08.2011 Zeit : 14:20 Uhr

Verunfallter LKW auf der Baustelle der Hambachbahn in der Nähe der Ortschaft Kerpen-Geilrath

Gegen 08:25 Uhr alarmierte die Leitstelle für Feuerschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz des Rhein- Erft- Kreises die Feuerwehr Kerpen und die Werkfeuerwehr der RWE Power AG aus Grefrath zu einem Unfall auf der Baustelle der Hambachbahn in Nähe der Ortschaft Kerpen-Geilrath.

Aus noch ungeklärter Ursache kam ein mit Kies beladener Schüttguttransporter von der Trasse ab und prallte gegen ein Brückenbauwerk. Hierdurch wurde der Fahrer des LKW im Führerhaus eingeschlossen.

Nachdem zunächst ein Teil der Kiesbeladung durch einen Bagger entladen wurde, konnte mit einem Radlader der LKW vom Brückenwerk weggezogen werden. Danach befreite die Feuerwehr der Stadt Kerpen und die RWE-Werkfeuerwehr aus Grefrath, den Fahrer durch Einsatz von hydraulischem Rettungsgerät aus dem Fahrerhaus.



**Weitere Informationen erteilen Ihnen die Pressestelle
oder Beamte des Einsatzleitdienstes der Feuerwehr**

Bei dem Unfall wurde der Fahrer leicht verletzt und musste nach der ärztlichen Versorgung durch den Notarzt der Stadt Kerpen mit einem Rettungswagen der Feuerwehr Kerpen in ein umliegendes Krankenhaus transportiert werden.

Von der Feuerwehr Kerpen waren die Löschzüge aus Sindorf und Kerpen sowie die Hauptamtliche Wache mit 22 Kräften unter Leitung von Brandamtsrat Heinz Bordewin im Einsatz. Die RWE-Werkfeuerwehr unter Leitung von Brandoberinspektor Uwe Giesen- Key, zugleich Leiter der Werkfeuerwehr, war mit insgesamt 14 Einsatzkräften vor Ort.

Als Anlage beiliegend 3 Fotos von der Einsatzstelle.

**Weitere Informationen erteilen Ihnen die Pressestelle
oder Beamte des Einsatzleitdienstes der Feuerwehr**